UNTERWEGS IN DER STADT

Lies die E-Mail von Thomas an Lisa.

Liebe Lisa,

viele Grüße aus Stuttgart! Mein Hotel liegt nahe dem Hauptbahnhof und ist modern, aber teuer. Das Zimmer ist hell und gemütlich. Der Fernseher funktioniert, allerdings gibt es kein deutsches Programm. Das WLAN ist schnell und kostenlos.

Heute Abend um 18:00 Uhr treffe ich Freunde. Bis dahin will ich das Mercedes-Benz Museum besuchen und ein Sandwich essen.

Liebe Grüße

Dein Thomas

Aufgaben und Übungen zur E-Mail von Peter aus Stuttgart

✓ 1. Leseverständnis – Richtig oder Falsch?

Lies die Aussagen. Kreuze an: \emptyset = richtig, \times = falsch.

Nr.	Aussage	V	×
a)	Thomas ist in Berlin.		
b)	Sein Hotel ist billig.		
c)	Das Zimmer ist hell und gemütlich.		
d)	Der Fernseher zeigt nur deutsche Programme.		
e)	Thomas hat heute Abend keine Pläne.		
f)	Er möchte das Mercedes-Benz Museum besuchen.		
g)	Das WLAN ist langsam.		

? 2. Fragen zur E-Mail

Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

1.	Wo liegt das Hotel von Thomas?		
	\rightarrow	 	



2.	Wie ist das Hotelzimmer?
	→
3.	Was funktioniert im Zimmer?
	→ <u> </u>
4.	Was will Thomas vor dem Treffen machen?
	→
5.	Um wie viel Uhr trifft er seine Freunde?
	→

3. Wortschatz: Verben und Aktivitäten

Ordne die Verben den richtigen Bedeutungen zu.

Verb	Bedeutung		
treffen	etwas anschauen oder an einen Ort gehen		
besuchen	mit Freunden zusammenkommen		
essen	sich ausruhen in der Nacht		
liegen	ein Gerät arbeitet richtig		
funktionieren	in einem bestimmten Ort oder Platz sein		
schlafen	Nahrung zu sich nehmen		

- 4. Lückentext mit Auswahl

Setze die richtigen Wörter in die Lücken ein. Wähle aus den drei Möglichkeiten.

Liebe Lisa,						
viele Grüße aus (1)_	- XII - X	! Mein	Hotel liegt nahe	dem (2)	300 100	
und ist modern, ab	er teue	r. Das (3)	i	st hell ı	ind gen	nütlich. Der
(4)	6 V	_ funktioniert, a	lerdings gibt es	s kein de	eutsches	Programm
Das (5)		ist schnell und ke	ostenlos.			
Heute Abend um (6	i)	Uh	r treffe ich Fre	unde. Bi	s dahin	will ich das
Mercedes-Benz	(7)		besuchen	und	ein	Sandwich
(8)	•					
Liebe Grüße						
Dein Thomas						



Wörter zur Auswahl:

(1)	a) Wien	b) Stuttgart	c) München
(2)	a) Supermarkt	b) Flughafen	c) Hauptbahnhof
(3)	a) Badezimmer	b) Zimmer	c) Restaurant
(4)	a) Fernseher	b) Kühlschrank	c) Computer
(5)	a) Wasser	b) WLAN	c) Fenster
(6)	a) 18:00	b) 12:00	c) 22:00
(7)	a) Restaurant	b) Hotel	c) Museum
(8)	a) lesen	b) essen	c) schreiben

▲ 5. Satzbildung – Bring die Wörter in die richtige Reihenfolge

Ordne die Wörter so, dass sie grammatikalisch richtige Sätze ergeben.

1.	Hotel / das / ist / teuer / sehr
2.	→ möchte / Sandwich / ein / ich / essen
	
3.	heute / Freunde / Abend / treffe / ich
	→
1.	ist / WLAN / kostenlos / das
5	liegt / mein / Bahnhof / Hotel / dem / nahe
,.	→
5.	ich / Museum / das / besuchen / will
	→ <u></u>



▲ 6. Schreibaufgabe – Eigene E-Mail schreiben

Schreibe eine E-Mail an eine Freundin oder einen Freund und berichte über deinen Aufenthalt in Leipzig. Nutze den Beispiel als Vorlage.

- Grüße aus Leipzig
- Hotel in der Nähe des Bahnhofs
- · sehr günstiges Hotel, aber etwas schmutzig
- · Zimmer klein, aber mit Balkon
- · Fernseher kaputt
- · Internet funktioniert einwandfrei
- Völkerschlachtdenkmal besichtigen
- 20:00 Uhr Konzert in der Oper
- · noch etwas freie Zeit
- in ein Café gehen
- · ein Stück Torte essen
- liebe Grüße

